

Beschlussauszug

aus der

Sitzung des Bauausschusses der Stadtvertretung der Reuterstadt Stavenhagen

vom 07.04.2025

Top 3 **Einwohnerfragestunde**

Ein Bürger äußert seinen Unmut darüber, dass die Stadt keine Garagen verkaufen will und fragt, was in 5 Jahren passiert.

Herr Wickel stellt zunächst klar, dass der Bauausschuss mit seiner beratenden Tätigkeit in dieser Angelegenheit eine transparente Darstellung und zügige Lösungsfindung anstrebt. Er hebt hervor, dass Garagenmietverhältnisse grundsätzlich bestehen bleiben können. Anhand von Kartenmaterial an drei Garagenstandorten im Stadtgebiet erläutert Herr Wickel den Standpunkt des Bauausschusses:

Einzelne Garagen im Komplex August-Seidel-Straße werden nicht verkauft.

Bei einem Verkauf der vier Garagen am Schlachthofweg wäre das gesamte stadteigene Grundstück als potenzielles Bauland nicht mehr verwertbar. Auch hier wird ein Verkauf abgelehnt.

Für den Standort Treptower Straße wird durch den Bauausschuss die Überzeugung vertreten, dass die Nutzung des potentiellen Baugrundstückes bei einem Verkauf von Teilstücken mit Garagen gefährdet wäre. Ein Verkauf der drei Garagen wird somit abgelehnt. Allenfalls sieht der Bauausschuss die Möglichkeit, das Flurstück ganz oder bis zum Rand des Gartenpachtlandes (d.h., ca. die Hälfte der Fläche, die von der Treptower Straße erschlossen wird,) zu verkaufen.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wird Herrn Tony Schumalla als Organisator des Graffiti-Events die Möglichkeit eingeräumt, das Projekt vorzustellen. In seinem Vortrag wirbt Herr Schumalla für die Freigabe der Garagenwände durch die Stadtvertretung und verspricht, dass es mit Realisierung der Graffiti-Kunst zu einer Attraktivitätssteigerung der Stadt kommen wird.